

Vorbemerkungen

Die bibliſche Einſeitigkeit in „Scenen“ oder „Aufſätze“ iſt bei der Hinterpſicht leicht ſichtbar abſichtlich vernachläſſigt worden, weil — nach der Geſchichte des Verfaſſers — eine ſolche Einſeitigkeit nach der Kunſtſchickung noch dem ſchöpferiſchen Willen entgegen kam, und ſich nur eine ſo ungenügend ſcheinende Zuſammenſetzungſache ſchickte, wie in dieſem Act.

Derſelbe iſt in anſchaulichen Bemerkungen, um den gewiſſenſchaftlichen Vortrag ſchlichter gegeben wird, wie ſo gewöhnlich ſich das ſchreibende Vorgehen gegeben, ~~und~~ ſo die nöthige Anzahl von Proben voranſetzen, wie eine Verwirklichung des Abſichtes. Das Verfaſſer ſich ſelbſt zu erklären iſt.

Die Abſichten ſind zuerſt dieſe, wie

möglichst lebendiges Bild zu geben, von
dem einst besungenen Feinde findet man
Anfang einer Liebes-Mannig, dann
aber soll mit Piefen kommen, überall
organisch mit ihm verbunden, und wir
ganz tief sein Geheimnis gestört,
die eigentliche Comödiefarstellung.

Die Kunst der römischen Kunst muß
für alle sorgfältig vor jedem Liebesge,
nicht gestört, und der wachsenden Kunst,
für die Klavierübung - in Form
mit Farbe, taktvoll anzuordnen werden.

Die Kunst stellt den Rathelplatz eines gro-
ßen Liebes dar. Der Feind ist in
der Mitte von 5-6 Meter - tief hinein,
circa 6-8 Meter hoch, sehr stark, matt.
Der Hoffvorsatz, der das in der Mitte ge-
bildet ist, sehr stark. Dann Piefen der
für geöffnet wird, hat man den tiefen
blick auf den Mann der Liebes, man

steht in perspectivischer Verkürzung der
 gegenüber liegenden Theil des Kabinetts.
 Der Kabinetts, der ebenfalls dort befindet.
 dieser Haupttheilung der Längs, ist der
 dem sich die Hoflogen aufbaut und rechts
 und links von diesem Längs und dieser
 Loge die Aufgänge der Sitzreihen und
 des Port sitzende Publikum, welches mit
 unter gewalt oder Pöbel Kinder in der
 Markte Längsform der Pöbelstühle sein kann.
 (Ein für allemal wird angenommen, daß
 die aus der Mauer hervorstühenden Ge-
 rüste, Logen, Längs, Applikationen, etc.
 Musik einführbar werden, wenn der Vor-
 sang geschlossen ist und in auffragender
 Abhängigkeit führbar werden, wenn der
 Hofsang stillweise oder ganz zurückge-
 schoben wird.) Die Kabinetts sind
 Decoration sind als Halblaf zu malen
 und sollen so gestellt werden, wie aus

baigefigter Zerkierung notwendig ist. Die
 Öffnungen links und rechts führen auf
 den breiten Corridor, der, kreisförmig
 um den Tisch herumlaufend, durch
 ein, und speziell die Öffnung rechts,
 soll die Kommunikation mit der Hall.
 räumen vermitteln, während die Öff-
 nung links, zu den Garderoben des 1. u.
 2. Stockes führt. Im 1. Stock, links
 vom, ist eine Garderobentür sichtbar,
 zu der einige Stufen hinaufführen, über
 der hier eine Aufschrift: „Garderobe-
 Frauen ist der Eintritt untersagt.“ Das
 gleiche Arrangement ist im 2. Stock, links,
 rechts vom, mit der Aufschrift: „Garderobe-
 Männer ist der Eintritt untersagt.“ Auf dem Hallblech stehen
 Klappen, in verschiedenen Farben und
 Größen, Plakate mit bildlichen Darstell.
 ungen und veranschaulichten Anzeigen.

fingen von Künftlern und Künstlerinnen.
 Altstai Lirailgeröffelarten und Kugeln.
 sitzen haben allenthalben an den Händen
 und in den Lücken. Aber der Hintergrund
 ist eine fallende und fliegende Glocke besetzt.
 und darüber ein selbst leuchtendes Licht
 für elektrische Dinge. Gerade hängt
 auf einer schmalen Korbentafel und so
 unter das Abendprogramm. Letztes
 ist der ganze Raum durch eine prima-
 tie gezeichnete Gaskrone, die einen
 Kasten mit 8-10 Stimmöffnungen
 darstellt. Die Mauer der Pagnon ist merk-
 lich fallend und leicht. Aber die Hände
 befinden sich ^{an} der Pagnon.
 der Boden ist festgestrichen und
 der

Aber die Hände befinden sich auf
 gut lesbaren Schriftstücken, und zwar
 an der Hand rechts, mit einem nach

rechts sinnenlenkenden Hand: „zu dem
 Willen.“ und an der Hand links, mit vi.
 und nach links sinnenlenkenden Hand:
 „zum Glück und zum Heilgang.“

Es wird sich nungelesen, unter der gelbgewand-
 ten Leinwand, welche diesen Boden beschallen
 soll, einen kleinen feinsten gezeichneten,
 damit das Geruch der Schritte in einer
 Weise gedämpft wird, welche dem Gharakter
 des Lebensboden entspricht.

Unter einem, in Holz, das sich linker auf
 dem Kopf, rechts in der Hand, steht mit
 dem Rücken gegen das Publikum im
 Hintergrund und steht links der Mittelplatz
 der Vorlesung in der Mitte sinnen, oder
 aber der Vorlesung marklich zu öffnen. Die
 Mannschaften gehen gesammelt hin und
 wieder, bringen von außen und stellen
 auf der Bühne, so dass, die Vorlesung nicht ge-
 stört wird folgende Vorlesungen auf:
 Circulente.

Eröffnung auf ⁱⁿ Polyzoiden
Tabelle mit

[illegible]

Das Garen tragen und Kieftallen aller
 dieser Gegenstände muß möglichst ge-
 wisslos (Sitzsessel unter dem Kieftal)
 und nicht aufgeführt, und so arrangiert
 werden, daß die Arbeiter vom Kieftal,
 aus der Richtung, bis zum Kieftritt der
 Fräulein Leise können.

Kolizilinterieur

(in bekannter Weiseform, das Garen muß
 das Kopf, fast unter Katzenmaus / Katzen,
 Director, wie ist es, ganz wie es
 wohl wieder soll?

Briefung

De Po

Petermann

Es weiß ich, die Logen kommen mir
 ein bischen dünn vor - aber die können
 sich wohl füllen.

Heinberg

(ein Mann in der Vorführung, soviel als
 in dunkler Natur, ohne Kopfbedeckung,
 kommt ruhig von links, steht immer im

begonnen den Mangel an Wasser im Korb.
Wasser mangelhaft bei Nacht, und nicht zu
haben, ich an der Hand / Herr Herr
der, Herr Director!

Petermann

(ich an der Hand / Was gibt's denn?)

Kolossalität

(ich an der Hand / Was gibt's denn?)
an und spürt sie an!

Heinberg

Ich an der Hand, Herr Herr Herr
ich an der Hand in der Hand.

Petermann

(Was denn? ... (nach der Hand / Was 3/4?)
Was ist das aber wirklich? ... (Herr Herr
mit diesem Herrn Herr Herr.

Heinberg

Was sollen wir mir machen?

Petermann

Geben Sie dem feigsten?

Heinberg

173

Natürlich. Aber es ist die fünfte Zeit. Ein
fort von der ersten Nummer.

Petermann

(manchmal) Gewartet wird nicht. Geben
Sie das charakteristische vi

Heinberg

(Drückt an der Pfeilglocke einmal und
gleichzeitig auf einen Partiturpfeifen
Klingeln. Man hört die Pfeilglocke laut
aufschlagen und noch oben für das Krallen
des elektrischen Klingels und unmittelbar
darauf, nachdem der Polignilintermittenz
den Vorhang öffnet um in den Bereich für
auszutreten, hört man den Prunk
des Lichts der Orgel, das sofort
wieder einförmig wird, wenn sich der
Vorhang hinter den abgehenden Licht
nicht schließt.)

Polignil
ab

Mittelpunkt



Mittelpunkt

Man hört den Vorhang zu!

Goldarobien

mit dem Glanzpunkt

(alters frei, mit großer weicher Pfeil.)

zu

zu, uns Linsen ausbinden, mit der auf
gedruckten Nummer 7 um den Arm,
kommt richtig von links gelaufen und
nicht falsch (Gross Steinberg: Sie ist schon
da!) / läuft richtig weiter nach links ab.

Steinberg

(richtig nach links abgelaufen) / Na, richtig!

Petermann

(ist angekommen) / Sagten Sie ist, wenn sie
um eine Minute zu spät fertig wird, zieht
sie ist um selbe Monatszahl ab: / innere
ist zum Ausgehen fertig!

Hinrich

(ältester Herr, im Obergeschoss, den Geist
auf dem Kopf, kommt von rechts) / Na
also, Herr Direktor, den Geist haben
sie untersucht.

Petermann

Also, den Abdruck. Lesen wir diesen
in der Sprache nicht wahr?

20. d. Aufsatz in diesem Aufsatz.
Herr

Hierarzt

Ja, ich dachte auf mich. Aber es sitzt im
 Innern fest.

Petermann

(Befragt) Was denn?

Hierarzt

Na ganz raschlära Gosselgalt.

Petermann

Kein bany d.
 gleich dumm
 Mann
 d. H.

Aber ich bitte Sie, Doctor, das ist doch gar
 nicht möglich. (rasch ab geht)

Hierarzt

(für sich selbst) Sie werden ja sehen; geht
 bei der Krone hinaus (ab geht)

(Hofrath der Frau zwischen Kathmann
 und Hierarzt kommt richtig von links rein)

Kritik in eleganten atonal antworteten

Ministerkassenoffizier, läuft gerad

der ganze Hof zu der Hausungardie

hinaus und geht fort ab. Hier ist der

Anten von links zum Hierarzt,

Ante

links in Richtung auf, von
 dann der eine ganz über die Hüften
 weg rechts abgeht, während sich das an-
 dere in Richtung auf Haltung des Vor-
 ganges aufstellt.

Heinberg

(ganzseitig von links zurückkommen
 und sich zum Vorwärtsgang wenden, be-
 gegnet in der Mitte der Hüften zwei
 Mannen, die den oben erwähnten
 den zusammenrollten Fagel vor-
 bringen, sieht sie an, was will Ihr Mann
 mit dem Fagel?

Ein Mann

(nimmt Fagel und seiner Fackel entgegen
 untersucht, dann Heinberg schon
 sehr bestimmt den Fagel für Herrn
 Landpointen)

Heinberg

(auf den Fagel schaut, No. 2 steht fast)

Haupt in München

177 2 Hollenwiesen

und J. Grotzsch

Er wist Tappif Müssener 32

(William in Detroit infles mit der Grot. C.)

Linnar

(anlagern) Auf ja....

Heinberg

(fastig) also wist lange geforkalt! Gar mit dem anderen Tappif. Klingeln

Linnar korren den Tappif nach
wist ob und kommen später mit einem
anderen Tappif zurück. Weinberg tritt
zu dem elektrischen Klingeln und drückt
auf einen Knopf. Dann geht er zur
Probentafel und schreibt mit dem

Er von: "Dringberg 11 Uhr für alle da" Probe
man vom Lollat: "Lufanblaprobe"

Siehe während Weinberg mit dem
Linnar spricht, kommen mit dem

Apparaturprobe zwei Artisten
mit bekannten Hollenwiesencapitän

Leutpfife
angehen

Ein sief ihre weißen Hautpfeife an.
gehen, was die mit jenen an ihren
Girandole.

Angewandte zurück, und Pabni
 Langsam nachschieben, so sie
 den zum Voran schreibe.
 Goldfischer sein kommen Sie bei.
 den Kottchen William und an.
 Proit, abzufallen in Kallunifares.
 sein und das Gernungarduroba/

William

(auf das Reisewort: Gern mit dem an.
 den Kottchen in Gernungarduroba/
 Blut ein gut's für den Kottchen?)

Detroit

(die Kottchen zurück, besorgt) Gott,
 als ich eingie, hatte er 38,8 -
 das ist bei einem Kind kann so
 Abendtemperatur - aber man
 ist so immer eingekleidet.

William

Ja, das kann ich.

Polizist.
 nicht.

Detroit.

179

Prin. an

Nun ist gerade jetzt meine Frau bis zum
Pflanz zu sein. Sie müßte doch Sie eine
Platznahme übernehmen.

gibt in der
J. Linde

William

Aber Sie fast mir in der Koccoser-Güldenilla
mitzuwarten? Wenn Sie dem Alter
nach fragt

Linde
in der
Linde

Detroit

Natürlich nach der Güldenilla müßte mich
fortlassen. Da ziehe ich mich erst gar nicht zum
im und laufe nach Paris. (Zust mit Wil.

liam langsam in der Gintaberg.)

(Während dieser Scene ist noch ein Hallen.

Har aus der Gintaberg übergeben
und auf der die Lüge nach rechts abge.
gangen, durch den Vorhang im Gintab.
geht sind die Gintaberg, ein
Infanterieoffizier und zwei andere Offi.
gar fast nach der Gintaberg übergeben

und bleiben in zwei oder drei Gassenhüpfgrün.
 von mit den Hallmüffern und den Götter
 fängstestanden William und Nitro in
 Zintengrün-Heben. Amittalbar finter
 ihnen tritt von der Gogonungsführer
 Graf Lülou, Herz der Vorhang. Bei diesen
 Aüßertten soll keine Musik über den
 windelfelt geöffneten Vorhang sein.
 können und bei allen bisherigen Aüßert.
 ten soll der Vorhang nie so weit geöffnet
 werden, daß das Publikum das Infanter
 aufgestellte Mauerbild überblicken kann.)

Lülou

(blüthigst Lülou, ist in der Gasse zu
 Hainberg, getreten, hat, weiß und Lülou
 nach, hat, mit ihm Gasse und im
 Kommt jetzt im Gasse mit ihm nach
 unten.)

Steinberg

(Lüthig, aber doch mehr Lülou und Lülou)

Und wie der Name einer Gräfin ist es
selbst ein, aber was soll denn eigens
hiesig....?

Bülow

Nun, Sie sollen mir sagen, wie ich Sie
persönlich anstellen. Ich kann doch den König
nicht selber anstellen. (Im Königreich, im
geringen Hinsicht des Köpfen kommt aus
der Handhabung nichts und tritt zu einem
Tisch; dort wiederholte seine Abwesenheit mit
großer Unzufriedenheit, und tritt jetzt
zu den Vollmachten der Regierung in den Hintergrund.)

Steinberg

Aber, was für ein Herr Graf, das ist es ja ein.
Ich. Woher Sie denn den König?

Bülow

(auf seine leicht geizige Art, mein Gespräch
fort zu setzen!)

Gräfin

(in der Gegenwart, ein großer in

Erstmal in
Luth.
J. 180

Reinigungs- und gefüllten Kranz in der Hand,
ist schon vorhin von links vorgekommen und
zwei Pfeile vom Eingang entfernt in
militärischer Haltung, mit dem Rücken
gegen das Publikum gerichtet stehen
(abliegend.)

Steinberg

Nun also, Sie haben die den Namen einfach,
haben. Früher hieß Gewerbetreibender, dem Lilla.
^{n. Gewerbe d. v.} Kauf No. 1, sagen Sie, nach Samitgefahr.
an der für soll, und die Sache ist welchig / tritt
8. L. zu den Mannschaften, denen es einige
Anweisungen gibt, überweist Ihnen die
Ausführung seiner Aufgabe.

Pilow

Person (König solutivum) Laute vielleicht
tritt zu seinem Körper, zeigt ein ganz
klare Seite mit ihm und spürt ihn dann
leicht ab. (Körper leicht ab.) (Fingerringe
sind durch den Körper aufzuheben; La-

selb und Lütbar. Luffels hat Lütbar mit
 zwei oder drei Hallenisten bekennt zu.
 macht, dann Lütbar sehr freundlich die
 Land geschildert hat. Dann kommt Lütbar
 in von rechts mit dem Fianzen aus der
 Kellern zu den Kastranden. Lütbar
 und geht ihm sehr entgegen, während
 Luffels, der gleichzeitig von links kommt.
 seinen Asthmer entgegengeht, sie mit
 einem sehr netten Gespräch und
 ihm den Ort abzumachen beginnt und in
 diesem Gespräch links vorne mit ihr stehen
 bleibt. Diese Asthmer kommt in sehr netz.
 schenken, alantur Trauben zu essen.
 wenn möglich mit einem kleinen Pils.
 sinden auf dem Meer, und einen via.
 gegen die Luft von der der Luft. Nach
 der ersten Stunde, die sie mit Luffels zu.
 warf hat, tritt Lütbar, der inzwischen
 seinen Luffels abgepflicht hat, zu ihr und

Lütbar
 Luffels
 L. ab

Luffels
 mit Asth
 in Lütbar

Lil. Ant. Luff.

Bil. Tel.

Lasselt, grüßt und besichtigt sich am Ge-
gendsp. Das Hinwacht ist sich gleich nach
seinen Rücktritt mit einem flüchtigen
Grußdruck von Petermann vorbeigela-
stet und geht ganz über die Linsen lach-
end.

Petermann

(auf des Hieswort: „die Posa ist erledigt.“
zu Bultara, ihm die Hand schüttelnd)
mein wertvoller Herr Herr, Sie sind nicht
noch mehr geworden? Ist also die die
ganze Posa nicht bei uns gefahren?

Bultara

Sie ist noch im Grubenberg - bei der Ge-
staltungshaltung! Aber sagen Sie, Direktor,
die Lese ist auf dem Gabel: Laster Auktoren
des Herrn Kiefer Landwirtsch. ? Von Fähr-
lein Lilli keine Pilsa?

Petermann

Sie, das ist markenmäßig mit dem Mädel.

Jetzt will sie aufstehen, und dann will sie
wieder nicht, und wird Krank, und jetzt
sagt sie, daß sie noch zu angegriffen ist!
Auf solche Mätzchen kann ich mich nicht
einlassen. Hoffen Sie nicht noch da irgend
etwas los ist.²

Bultara

Sieine Meinung! Es scheint Sie Londons König über-
zeugt nicht vieler gesehen, mit dem mal! Freund
d. L.
Aber ich werde gleich kommen... (unterbricht) mit der
sich, da er die eben aufstehende Freundin durch
bemerkt, laßt zu Petermann. Vommer. d. L.
watten, da ist ja die reizende Pamir; Ant.
die ich schon müde bei Ihm gesehen haben Löffel
nicht sehen? im Land z. in
Freundin

Petermann

(gleichgültig) Ja, die Freundin!

Bultara

Ne, können kann sie ja nicht viel über in
Ihre Augen... ist sie dann wirklich mit Pamir
nicht? Gutes Leute.

für Hoff Lin

Petermann

186

(unvermuthl.) Ist Gott - nicht Willkür. Hoff
(wundert sich zu Heineberg, weil der Herr Hoff
sagte, gesehentlich) Herr Heineberg, haben Hoff
Sie schon das Holzgerüst gegeben?

Heineberg

(abmühsam auf der Höhe) Ich wollte haben...
(geht zu dem Holzgerüst hinauf und sieht Hoff
auf einen Knopf.) (Petermann wundert Hoff
sich auf seinen und wird sehr von dem Hoff
Santoraliniranten und den beiden Linien Hoff
begeistert, spricht ein paar Worte mit ihnen, Hoff
auf mit dem einen oder anderen Artisten, Hoff
spricht ein paar Worte von Holzgerüst, Hoff
und etc. Heineberg tritt, weil er es Hoff
Klingelt hat, zum Jongleur und spricht Hoff
mit diesem. Sonst ist in dem bekann- Hoff
ten Hof eine kleine, Handwerkerin; bei Hoff
dem Hofwort. Aber es wurde gleiches Hoff
nach dem Licht ausgegeben, gefolgt

von der Grodnerobinse, die ihr noch die Füll.
reichte glättet, an dem Linnenpfund
zügelt etc. und dann wieder links abgibt.
Fernandez wird sofort bei ihrem Austritt
von der Gräze Lülens, Laffeld und Wolstein
entnommen und in's Kapselgefäß gezogen.
Lülens wandert sich sofort nach dem Vater.
man von ihm vergeblich ist, zu dieser
Gräze und bittet Laffeld, er möge ihn
verhellen.

Laffeld

(auf der Hirsport, Thallus haben ...)
zu Fernandez) Demonster Fernandez, Herr
Loren Lülens wird Kiga. wimpelt Frau
Lehmanns fast zu maffen.

Bultara

(Geflügel) Der spricht: ich bitte um die Gae.

Fernandez

(ihm cordial die Hand geben) Frau miß
sehr, Herr Loren! Landow's Kij set mir

Bei der Hirsport
 begleitet Lülens
 in Art
 bei uns dem
 gewohnt

Lülens
 d. H. als

Gedächtnis
 ab C

Laffeld
 C ab

schon viel von Ihnen erzählt. Siclora und
Arzippin verlassen jetzt die Gringya, gehen
langsam, glückselig, unbeschwerdet zum
Amungurbaraka, wo sie sich von einander
verabschieden. Die Arzippin, nicht Langzeit
 Gringya'sche Pfaffen, giebt Sicloran ein
 Heil von aus ihrem Horst. Obgleich, nicht
ihm noch Kopfputz zu und geht ihnen in die
Amungurbaraka ab. Sicloran, leicht mit,
 trinkt zu, wandert sich auf dem
 Hintergründ, besetzt dort die Infanterie.
 linientant und geht im Gefolge mit ihm,
 den von Hofung, in die Kanaga fahrt.
 (Schloß geht nach links ab.)

Fernandez

(sich zu unterbrechungsfreier)

Begreifen die Pyramide?

Bulpara

(Hochher) Nun, ist die nicht mitten
barge.

044

Fernandez

189

(Hützt) Wieviel...? Wo...? (flüsternd) im
Geheimen, da wo kein Mensch bleibt,
führt sie in das Gefängnis fort (Lautlos)
hat in der Nacht, ... die in der Nacht
hat für unsere Kunst?

Bultra

(flüsternd) Nun ja, - - - muß mir Geheim...

Fernandez

(sehr affectirt) Wenn Sie, in der Nacht Geheim
für meine Kunst. Es ist noch die einzige
Kunst in unserer großen Zeit!

Geheim

(sehr von Lichte mit einem Reflektorbild)
Freilich es ist ein Liebes (überhaupt ein
Liebes und ganz anders ab.)

Fernandez

(von Liebesgeheimnis und Reflektorbild)
Sie ja! (flüsternd zu Bultra) Nicht mehr,
die aufzufindigen (überhaupt ein Liebes)

Bultara

190

Aber bitte

Fernandez

(schmerzlich überaus) Ach, ihr lieben Himmel!

Bultara

Leben Sie eine schnelle Reisezeit zu kommen?

Fernandez

aus dem Himmel
Aufsatzlich! (wirft sich auf einen Stuhl
links vorne hin.)

Bultara

(an sie gerichtet, Spielungsball) Lieber
Freiwillig, ich will nicht in die Kart sein.

Es handelt sich in diesem ~~ersten~~ Briefe
jedemfalls um eine große Angelegenheit,
aber wenn ich Ihnen beistehen kann, mit
Frost und Kopf...

Fernandez

(weinend) Mein Gott, ihr, vielleicht können
Sie mir wirklich einen Kopf... Er lassen
Sie! (gibt ihm den Brief.)

Bultara.

191

(laut lachend) „Frankfurter Abendkörp. Min.
müßig matt auf bülgarische Freunde.
Montenroseffs wackelnd, Luchan hüpfend.“ (flüßt
sie vorlaut an) Auf du Ganga!

Fernandez

(jammert) Was sagen Sie Lady? Ich habe
per ultimogekauft! 30 mille Lofünner,
20 mille Gargner und wogastan noch
fünftausend Stück Lradit, weil mir der
Lanzier gesagt hat, ich soll mischen!-
Aber wenn Liaga ich ganz sicher! Gütta
ich will zur besten Zeit abzuschnitten,
dann werde ich jetzt in ein paar
Geldes reicher! ^{vi}

Steinberg

(schlingt zweimal die Pflanzglocke an. 2 2 Mägen
Ansgandianer fortan zum Vorfang. ^{hierher}
der Art ist, der vor sich wackelt und abga. ^{zum Vorfang}
gegangen ist, kommt siliig von oben der

William
müßig prüft

auf Glanz zu sein (schmeckend)
4. ^{hierher} ^{zum Vorfang}
William ?

zurückgeliefert, und zwar über den Hdl.
meister Komman vassius der Gvrla.
wobei links und rechts je eine Hand
dem Hinterschreiber. Und der Hinterschreiber
wird ein in der Komman Weise vüßgezogen.
der Hdlr, der seine Hinterschreiber
bringt, von einem Hinterschreiber voffen
der Hdlr fassungsweise und in der Gvrla
der Hdlr 6 vüßgezogen. (Die Hdlr fassungs
müssen mit Hdlr Hdlr beflaggen sein,
und der Hdlr zu vüßgezogen.)

Heinberg

(in der Hdlr Kloggen) Hinterschreiber Fernandez,
Hdlr Nummer.

Fernandez

(Hinterschreiber zurückgeliefert) Hdlr, ja, ich
Komman pfen. (Hinterschreiber zu Lültrou Hdlr
Larou, die haben ja Güter bei Kloggen, -
wissen die was über die vüßgezogen
Lanta. ?

*Hinterschreiber
aufpassen*

Kultara

Nipponkul.

Fernandez

(verleitet) Auf, das wir auch ein Augen.
 Es sehr zümlig, was trüben Naturzeit.
 nur Jünger, wenn der so klatt, so
 weiß mich nicht so fern.

Steinberg

(noch einmal verleitet) Frühlings Fernandez,
 (zieht ein einmaliges Geisler mit der
Pflanz ylocke.)

Fernandez

(unmöglich) Ja, ja, (wilt ein ganz Pflanz
 was finden, was ist Millen, der eine gro.
 der Pflanzzeit, die weiß, die weiß
 ganz weiß und mit dem Rücken zu.
 von der Pflanz zum Rücken zu.
 mit auffallt. Einmal Pflanz
 ziehen die beiden Mannschaften der Hor.
 ganz so wie es möglich ist einander
 Circus Leute

Morgens

19. July

Junglin
 in der
 Gegend
 links

und setzen ihn in dieser Stellung fest, so dass
das Publikum jetzt zum ersten Mal den
vollen Überblick von dem Lirkreis bekommt.
Man hört von dort her die vernehmliche Intro-
duktion eines Gelagtes. Die Hallenmeister
treten in der bekannten Weise vorstehend
links hinter den Hofraum. Auf einen
Wink des Regisseurs führt der Hallmeister
das Pferd in den Lirkreis hinein, wo es
aufreht steht, den Augen des Publikums
ausgesetzt. Dann führt William die
Anordnung in den Lirkreis und gibt dort
ihre Hand frei. Sie verbringt sich und ver-
schwindet dann ebenfalls auf rechts. Der
Kammerling wird verpflopfen. William
steht mit der langen Peitsche in der Mitte.
Die Lirklippen, der Polizeikommissar und
der Direktor gehen langsam in den Lirkreis
hinein, die beiden Kammerlinge lassen
den Hofraum wieder zerfallen bleiben und

Alles
ab
dieses
sind auf
2. Hin-
weg
2. 2. 2.
schon
2. 2. 2.
für die
ab

Kampfbau haben; aber es ist in den letzten Jahren
gefallen. Der Jungfrau ist vor dem Tod in den
Gerangardraba abgegangen. Für Mannen ist
warum das sindgegangen, so, das man nicht
Leben umgeben sind. Die beiden Mannen sind
vor dem Tod, der Färbungsmann und der Lika der Vor-
gangs, Hainberg bei der Pflanz der Ka, Landros Kij,
der aufsteht, vor dem Färbung abgeht, Lilli,
die mit ihm kommt und Laron beiliegen, der
der abgefahren Färbung zuweisen hat.
und dann, vor dem der abigen Vorjungen, (erst.)

Der Bultara

(Laron) ist ja unglücklich! Und der nimmt
sie für ihre Künste leben. (wenn das sie zu aben
aufstehen Lilli und begreift sie sozgleich-
heiß mit ihr zu sein.)

Landros Kij n. o. i. Lili

(im Clowen-Kästchen und zwar in der bekann-
ten Art Ka der Färbung der Färbungsmann,
der Färbungsmann nicht mehr gegeben ist,

sondern wir laßt gedenkt, kommt auf das
 Antwort: „Frau Künst leben!“ von links st.
 unmittelbar hinter ihm, Lilli, in sehr befehl.
 dann, dunklen Krapenkleid mit Rot.
 mantel und Haube. Köpfchen, Lilli bald
 abnimmt.)

Landowsky,

(arrangiert von links, ein Lieder-Programm
 in der Hand, auf Heineberg zugehen) „Ja,
 Sie sind Sie ja, Herr Heineberg! Haben Sie
 das Programm zusammengestellt?“

Heineberg,

„Allerdings!“

Landowsky

Co. 2. Na, dann sage ich Ihnen ein für alle-
 mal: das gibt mir nicht! Als Nummer
 2 laßt ich mich nicht wieder auf den Zettel
 setzen, wenn Sie dann als Nummer 3
 die Brüder Giacomo mit ihrem fliegenden
 Hüften ammanieren.

Heinberg, Li. B. L. 197
H.

Aber warum denn nicht?

Landows Kij

Ich weiß, die ~~Landows Kij~~. Die Cassare
Nimmern setzt man dort hinter die / glaz.
sowen. Und ist Lücke - ist kann mir sehr
symmetrisch.

Heinberg

(ist unterbreiten) Nun, mein lieber Herr
Landows Kij, ist mir sehr sehr für Ihr
natürlich das Beste, aber ich können die
mir glauben, die Brüder Giacomo ya.
sollen dem Publikum sehr gut.

Lilli

(ist ein ganz kleine mit Lilla ya.
gelesen, gibt ich jetzt ein Zeichen, ich
habe zu berücksichtigen.)

Bultara

(ist zwischen Landows Kij und Heinberg
stehen) Das haben die denn, lieber

Landowskij, Sie sind ja so reichlich?

Heinrich

(gast nachsintend und spricht über den
Vorhang hinweg).

Landowskij

(erschrocken) Ach... das Geruch!... Aber
das berührt sich ein Kumpel, wie ich bin,
nicht bieten zu lassen....

Lilli

(besänftigend) Aber Frau!

Landowskij

(sehr etwas besänftigend) Na ja, wenn man
schon mal was ist... Wissen Sie, das
Geruch, ich habe das jetzt seit einem Jahr.
Ich habe nicht gearbeitet, da reist man
so ganz in sich hinein.

Fulda

Ach was, wenn Sie nur auf den Boden
sind und das Glück immer wieder lassen
sollen! Und es wird lassen! 'Geruch',

ist noch dort, wir wir uns dann in Riga
immer umherschauen! Aber wenn die
Hauptstadt zum Abend glücklich vorüber ist,
bleiben wir noch vergnügt zusammen.
Ich bin jetzt wieder mein früherer Herr.

Landowickij

Ps?

Bultara

Ja, meine Töchterchen und ihre Töchter sind
schon seit ein ganz langer nicht mehr in
Lilien!

Lilli

(überwacht) Die Frau Gräfin ist verwirrt?

Bultara

Ja, noch Töchter, zu ihren Hausmutter!
Dann sie wieder kommen ist unbestimmt.
(wieder zu Landowickij) Ich habe natürlich
meine Liebespaare zusammengebracht
und bin sofort in's Hotel de Rome
übergeführt.

Landows Kip

(vergnügt) Was ist erst. 'Lilli ist... (müde
bei dem letzten Wortem eine unangenehme Arm-
bewegung, wobei er fängt, in dem das Löffeln
immer zu angest; unterbricht sich; fief zu Lilli
wenn... Lilli, ich weiß nicht, das Löffeln ist
mir zu eng. (sich betrachtend) So kommt mir
überhaupt vor, als ob ich viel kleiner geworden
wäre. (mit den Fingern in die Goldkranz
fassend) Mit der Goldkranz, das geht gar nicht!
Das spart mir das Blut ab! ↗

Lilli

(nachdem Mantel abgenommen und auf eine
Kantel gelegt; Dann ihm die Goldkranz
abgenommen) Die kann ich gleich weiter
machen.

Landows Kip

(sich nach dem Horstung umsehend) Horst
ist dann überhaupt noch so viel Zeit?

Lilli

Aber Horst ist in einer Minute fertig

Horstung und

sich

Kip
Lilli

Lilli ruf ab

(gast wofür ab in die Annahmegerade wofür?)
 (wofür das letzte Regat zieht Hamburg,
 die Annahmegerade, die wofür das
 vorangefandene Regat wieder vollständig
 auf der Höhe aufeinander sind, und sich mit
 den Gastpfeifen zur Hand aufgestellt
 haben, um zu sehen, dass einmündiges
 Gründe Klaffen. Fast gleichzeitig die linke
 Hälfte des Vorhangs mit zurück, wofür
 ein von außen kommender Artist, die
 rechte Hälfte des Vorhangs zurückpflegt,
 so dass man wieder den freien Überblick
 auf den Tisch hat, und den die Musik er-
 tönt, und so abwechselnd wieder wird.

Hamburg

Def.

(die Annahmegerade annehmen) Nor, vesp,
 xant mit den Pfoten! - Musik, Reigen. (.)
 ein Reigen Solist. - Das wir weiter
 kommen & die Annahmegerade nicht
 mit den Pfoten, den schönsten Reigen
 Circulante

Ruf

v. l.

Willkommen in der Mitte der Wohnung und
 f... ..

und der Mittelflange. Der Vorhang im
 bleiben nur der Mann der Basis vor sich
 Augenblick setzen, um das Pferd auf seinen
 Pottel die Reiterin setzt, und das vom Hals
 inner am Zügel geführt wird, noch vorüber
 zu lassen. Dann lassen zwei Hallmeister nach
 den entsprechenden Teil des Mannen Korps
 auf. Die Vierecke sind in den Linken, mit
 schwinden den Augen des Publikums noch
 rechts und links. Die beiden Hallmeister
 lassen den Vorhang wieder zusammen-
 fallen, worauf die Musik wieder ein-
 setzbar wird. Während der Vorhang ge-
 öffnet war, hat man zunächst noch ein
 glänzendes Gefest und hat in der Mitte
 des Linken, William mit der Hallmeister.
 gewisse setzen setzen und hat ebenfalls
 können, wie ein Mann und die
 große Mittelflange aufgezogen hat.
 Während dieser Vorzüge hat sich noch

durch mich
 im 1.

Lütkens mühsam auf sich zu bringen,
ist dort, wo ihm die Mangelkassen in
den Lückens furchtlos gegeben sind, von
Kassieren, der furchtlos von den vor-
deren Kassierergelben Nam und für
einen Augenblick im Gefichtfeld d. d.
Lückens waffen, bezeugt und im
Gefichtfeld auf sich in die Lückens
abgeführt worden. Weinberg ist gefürchtet
auf sich d. abgefahren.

Rosi

(ist. bald auf dem Hofe: Auf wie
weiter kommen von Lückens. mühsam. Mann durch
traten. im Kassen Kassen, n. l. zu in Rosi
Lückens (Kj) Lückens Lückens, wissen l. l.
Die, wenn man bei uns gewesen ist?

Lückens Kj

(wofür man mehr?) Na wie kann ich
den Lückens? ... Mann ist. Lückens?

Rosi

204

(eisrig) Danken Sie mir, der jungen
Herr Graf!

Landowsky

Was? Der ist doch gar nicht...

Rosi

Ja, ... aber ist er mit seiner Mutter aus
Breslau gekommen, hat er gesagt, und
ist gleich zu uns in's Hotel gelaufen,
um sich zu erkundigen wie es
Fräulein Lilli geht?

Landowsky

(innig) Na, Sie haben ihn doch
schon kurz abgefragt?

Rosi

Nun ja, ich habe ihn gefragt, die Herr.
schaften wären nicht zu Hause. Und
dann hat er gefragt, ob er kommen darf
oder? Ob Fräulein Lilli wir klipp
nächstens will?

Landowskij

(fastig) Min - ind?

Rosi

Nu is isen min erzökt fabe, Iop die
 Garschaften zworim die Kün. wöran,
 aber das Fräulein Lilli nicht nützt, ist,
 das ist der arme Mensch ganz außer sich
 gegangen, vor Freude. Und glückselig
 er sich ein Billat kaufen und auch in
 den die Kün. gehen.

Landowskij

(öngertlich) Oja! Damit er sie siar wieder
 sehen kann! Und sie isen! Und damit
 das Gupfische wieder von vorne anfängt.
 Und mir das Hädel am Ende wieder krank
 wird! Na, mir soll er in den Weg laufen.
 is ward' isen Lappid sagen (Der Fräulein.
wasermann hat wasermann dieser Teana ^{Hofung}
am Mittelgalt das Hofung gekommen ^{aus d.}
und in den die Kün. siar in den gücker.

 Hoffe
 Julegg

 2. Wohnung (Hofung)
 mit Hofung
 Hofung
 Hofung

Bei obigem Hinweisort zieht er den rechten
 Arm des Hofes an und zieht ihn zurück, gerade
 weitgehend, um den Hängen des Mannes
 den Vorhang zu vermeiden, welche
 ihm mit einem blauen Garbepfeifen;
 Sie sie vorhin immer tragen, nützlich zu-
 rück kommen, (der Veränderung der
 Reife ist ein Vorläufer und gewiss)
 und die selben ~~Wieder~~ Kraft abtragen. Wof-
 rund die letzten Hängen des Mannes Vor-
 den Hof an Vorläufer, so man
 finden den im schnellsten Tempo gesell-
 ten Pflanzologie unregelmäßig.
 Aufeinander der Kanten löst der Hängen des
 Mannes den Hof an zu fallen. Die Kün-
 stler verstimmt.)

Rosi

(gleichzeitig mit dem Einsetzen der Kisten,
ausgesetzt) Hören Sie, Herr Landwirt, die
 der Pflanzologie! (unregelmäßig) Auf,

Ich verminne meine Gängstümmen!
 Erinnere Sie sich noch? (Kühn) Viel.
 Nicht kein ich noch zu früh abgegangen,
 von Lirant?

Landows Riß

Aufmerksam nicht gar! Er war so gar die
 fürchte Zeit. Ich dank' noch an Ihr letztes
 Anstehen, damals in Bayreuth. Er
 haben Sie mir wirklich leid getan. Die
 in Land hat sich gezeigt! - Die Lallagen
 sind ordentlich vorgegangen vor Ihnen.
 Und selbstlich noch vormalige Director:
 Die ^{pläne} ~~müßten~~ sich in's Letzt legen, hat er
 gesagt, und dann lassen brücken!
 Nur, damals hat' ich mir's vorgenommen,
 nur: Der witzig ist's bei mir nicht
 kommen! Lieber abgehen, so lang' man
nach groß Verstand. Bei diesem Rißwort
offen von innen ein Hollenister
von Lirant. Flügel des Vorhangs schlägt

Indessen
 L. P. L. P.
 L. P. L. P.

Hellmister im Kreis in Pommern

208

ist fort mit all möglich zurück zum Fölkchen
geht. Camp verfährt mit dem besten Hü-
gel der Fuchsenfennung. Virensia Caff.
nimm, köst ein Professorstisch und Aegleis
farn, man sieht außerfall der Hoffnung
die Hellmister verfährt im Linken in Farn
angestehen.

Rosi

(Hast denn verfehlt London's Kij; bängst
sich vor und hast in die Mänge farn?)
Esen die nur, wie ungeschickt der Farn,
immer sich für den Aegleis bekannt!
Wissen die noch der mein meine Farn!
(Hine Fingerspitzen zeigen und die
bekannten Aegleis. Verhängungen
der Lircis. Kitariman markierend)
Po, - und so, - und nochmal so, (Hüß-
fände markierend) bis ins Farnen war,
und der Mänge! Auf, wenn Farn
selbe Zeit! (Während Farn ist der

farnen
nicht farn

Freitag auf der Kahn mit

209

Hallmister mit dem trabenden Pferd abge. Willen
läufer. Dann kommt kurz die Gasse der
Hallmister an der Hand Williams, die in der
Fernandez mit dem fingierten Livestock Murray
auf die wirklich die Gasse geläufigen. Ein
so ihr Kommen nicht auf die Hall.
mister sein, so reifen die Gasse
und gehen auf der Straße in
die Manaya hinein, wo sie wissen das
Folgen, ob und zu, so Kommen
werden. Gleichzeitig mit der Hallmister.
Man tritt auf die Straße und
auf, und mit ihm, sie sind die Hall.
mister auf Fernandez, Livestock, und
Lillem mit einem Kopfschmerz in
der Hand. Er weiß die Fernandez nicht
norm, wo das von der Gasse
ein sehr auffälliger Holzmann
hängt wird; die Gasse ist mit
diesem Mantel über dem Arm
Grosche.

2. Hand
Lillem.

Lillem

Hand

Hand

Hand

Hand

Grosche. Hand. Lillem.

Grosche! 14.

210

was früher, am Eingang links, war und
jetzt gar anders.

Bilow

(Fernandez die Rosen überreicht) Gnä:
Liebe Fräulein, ... gatteten ... Sie sind
so schön wieder ... mein wirklich ... der
Begrüßung durch die ~~Fräulein~~⁴ Rosen. ...

Fernandez

(sich räuspert, bräunlich aufmuntert, nimmt
die Blumen. Dabei wieder streng affectirt)
Ja, ja ... Sie hübsch ... Abbräunung, weil
sie Lulden vor sich blickt, kommt sie zu
Saporn in geschäftlichem Ton Wissen
Sie, Laxen, ... ist gar mir die Posa ...
durch den Kopf lassen: ... An den
Juni - Maizen wird es doch nicht ran-
gen ... Ich will jetzt lieber einmal
bei Fatzungsfahr Kitzeln. Können Sie auf-
was der Verschiedenheit. In Klärung wird
sie noch sein. / peristet Lise mit ihm.

weiter und geht, gefolgt von Lili und
Gardarobian (in Korb.)

Lili

(ist verwirrt das Nichtverstehen der Sammlung
des der Sammelversteigerung zu kommen
und ist im Hinter die Halskette aus.
Der imgebrachten; weist Kopf zu dem Kopf.
wird und einen Kopf von dem Lande.
für, immer im Hinter und
Kopf ist, zitternd) Glückwunsch
ist dir ja nicht wünschen nicht mehr
Lage? (Kopf geht ab in die Sammel-
versteigerung.)

Landowitsch

(abergläubig abwesend) Ahm Gottschil.
lau nicht! Aberigant-Bräutigam der Kri.
na Angst zu haben! Gib Acht! man
ist nicht kommen, geht ins Leben los!
Auf dem Weg zum Hof, bei meinem
Kamischen Abgang! Na, du wirst

21

fernwander
Lili
Gardarobian
Lili
Gardarobian
Lili

Gardarobian
Lili
Gardarobian
Lili
Gardarobian
Lili

Gardarobian
Lili
Gardarobian
Lili
Gardarobian
Lili

~~Sie werden leben!~~ Das kann ich! Da rufen
Sie mich wenigstens vier, fünfmal!
(Während dieser Verlobung sollen zwischen
Lillem, Samundaz, Hiltava und zwei
ihren Kelli und Landovers Kiz finden
folgende Vorgänge statt: Von rechts
sind die Mangondianer gekommen
und mit ihnen Weinberg. Zwei Han-
gondianer haben sofort die beiden Kiz-
le, die Klappen, den kleinen Kissen und
das große rechte Loth in den Livest
sinnlich getragen und dort niedergelegt.
Zwei andere Mangondianer haben
den Taggiz von den kleinen Larva
und tragen ihn in den Livest, wo
sie ihn, mit Hilfe ihrer Kammerfrauen
verpacken; dann haben alle vier
wichtig auf die Lüste zurück; zwei haben
recht ob; zwei andere haben den Voll-
meister und den Feinverfasser und die

beiden Hofanzenflügel ab und fallen nun
 sofort mit dem Hofanzen, offen, wieder
 der Hallmeister, die Handpfufe anzieh-
 end, nach der Hofanzenabgabe abgast
 und der Türwächtermann langsam
 nach rechts abgast. Gleichzeitig mit dem
 Mannagewächtermann kommen die Hall-
 meister mit dem Garten wieder aus
 der Mannagewächter, fallen die Garten-
 wächter an ihre früheren Stellen und blei-
 ben dann gleichsam im Hintergrund
 stehen. Weinberg, der den Mannagewächter
 die Pflichten für ihre Arbeit gegeben
 hat, steht jetzt bei der Tislaglocke.

Steinberg

(auf das Pfeifwort: „vier, fünfmal“ zu den
 Landorckig finkbarvüßend Herr Lan-
 dorckig, ich habe den Zaisan! / giebt auf
 das Pfeifwort: „Fif bin so weit“ ein Log-
 galzaisan.)

gängen

Hofung auf

Landow's Ritz

Kurade der Hallmisp
214

Maintragen! Tief bin so weit. (zieht eine
klaine Glasflöte aus der Tasche, nimmt
sich auf der Kamme, tritt auf des klaine
Gras, um sich die Töne mit Sologgerino
eingüßbar, setzt dann die Flöte an, den
Mund und murmelt, die Melodie "Can-
noval de Venise" spielend, mit Kommissor
Gaudazzo in die Kamme. Die Hallmeister
drängen ihn nach, in den Lärchen finken,
spülen sich aber dabei nach rechts und links
so, daß Landow's Ritz nicht mehr bleibt.
Lilli blickt ihm hinter nach. Patromann,
der inzwischen noch einige Worte mit einem
der Monagundianer gesprochen hat, zieht
ein Züßer, die beiden Monagundianer la-
sen den Hofung zusammenfallen und ga-
sen dann rechts ab. Heindrich tritt zum
Hofung, und spricht über die Kittalgal-
te fündig.

Patromann will ab.

(Augenblick für Petermann) Guten Director,
Wir haben ja heute auf der Probe gesungen,
gestern und heute? Was müssen wir
heute? ... nicht mehr ... wir werden
nicht großen Erfolg haben?

Petermann

Kind, das müssen wir abwarten. Ich bin
schlecht heute und mir lieber gar nicht, wenn
Hr. Lilli heute aufzutreten wird.

Lilli

Aber ich kannte dich nicht. Ist denn die Krank?
Du heute Morgen bin ich weiß so sehr
gar nicht

Petermann

Ja, ja? Also Keine viel Krankheit? Ich
hoffe schon die nächste überbringt mich
aufzutreten.

Lilli

(mit Lächeln) O ja, ich will! Ich habe

Ich will meine jungen Pflanz in die Grotte
bringen lassen! - Gute Nacht mir und
mir der jungen Nacht.

Petermann

Herr, das ist aber schön, das Sie mir das
nicht was der Vorstellung, gesagt hat! Sie
sätten wir eine Kanne noch ganz gut
einpflanzen können! Die Trage zu bringen
ja, und das Netz, na, Sie sätten wir ein
für heute das Netz von der Kasse nehmen.
und ganz genau. Sie bist ja sehr ganz
sicher! Der Mann & der zu klein ist,
dann sätten ich in einer kleinen Kanne
und das große Netz einzeln können...

Heinrich

(Der hat jetzt in der Kasse ein wenig gesagt
hat, und ich habe es sehr gerne angenommen,
dies in meine Kasse! (und ich bin immer
sicher und will mich nicht abgeben.
Ja.)

Li De Dein

Petermann

217

(ihn anrufend) Was ist denn los?

Steinberg

(irgendwie) Ich habe so etwas ja schon schon
auf der Probe gesagt: (strenge lauter damit
Lilli ihn nicht hören kann) wir blühen
mit dem Mann.

Petermann

Lilli auf J

(begeistert) Na, na, ...

Steinberg

(wie oben mit irgendwelcher Körperbewegung
auf dem Divan sitzend) Du mußt so
zum dritten Mal die Klappentafel
noch einmal wiederholen! Und läßt
jedes Publikum nicht gefallen. Wir
sind doch hier nicht auf dem Jahrmarkt. u. ab
(nachdenklich)

Lilli

(ist inzwischen ein ganzes Stück nach hinten
gegangen und läuft mit vorübergeh.
Circusleute.

dem Kopf nach dem Lircüs hinüber; ängstl.
hiefzu Petromann & Theresia nicht - es ist
 so wunderbar? Theresia die Lichte gar
 nicht lassen? Und unglücklich wird
 auch nicht...?

Petromann

Gott, lieber Kind, es thut mir sehr leid,
 für dich und auch für deinen Her-
 ten aber...

Lilli

(ängstlich) Worher? Wie glücken
 dich nicht...?

Petromann

Nun ja!... Du nützen keine Beden-
 ken!... Bei uns im Lircüs kommt
 aben für jeden der Tag, wo es nicht mehr
 geht! Und - mit deinem Herzen ist es
 jetzt vorbei! Der Herze ist aben zu
 gekommen!

Lilli

(mit unbedrücktem Blicken) Der

seiner Vater!

Steinberg

(Kommt von rechts mit den Kragen.
Dann zurück und fängt sie zum
Vorfang. Er selbst fängt wieder hinter
den Mittelpalt hinaus.)

Petermann

(Dortstehend) Das soll ich mir ja so
viel davon gefallen, das Ihr beide
an demselben Abend debütirt. Dann
sollte Euch das Anders gut gefallen!
Wie könnt Ihr das Alter wieder so
gerissen!

Lilli

(Aufmerksam nachdenklich) Glücklich Sie
wirklich?

Petermann

Wirklich! Dann Sie wissen wohl großen
Erfolg, fragt Nina Paula darauf, ob
sein Vater ein bißchen mehr oder weniger

gar gefallen hat.

220

Heidelberg

Hellmuth n. Linn
zu mir

(reißt die beiden Herfangflügel aneinander.

Sie werden von je einem Mannheimer reißt
und leicht offen gehalten. Die Hellmuths
bringen sich aus dem Lirais Kommando, reißt
auf die Lirais.

Lilli

(aufgefragt) Jetzt ist die Nummer aus!...

Er kommt vor!... (unglücklich Tatsachen &

dem ungenügend) Nun werden die Leute

sof unglücklich - nicht wahr? (stellt in

gewaltvoller Bewegung hinein?) Mitten in

so der Hellmuths kommt richtig Lirais,

vorbei vorbei. Er hängt immer dem linken

dem eine Hapfe, in der linken Lirais den Kri,

man Reif, und in der rechten Hand eine

zweite Hapfe. Er kommt bis zur Mitte der

Lirais und bleibt dort zögernd stehen, weiß

dem Lirais hinein vorwärts, als ob er

antwortet, angewiesen und gesehen zu sein.
San. Maria Luisa, wissensvoller Alla
mit volgerender Mienen auf den Augen
sehen, der sie nur ganz vorübergehend
hält. Dabei steht Lilli mit Furchen auf
denen. Hinberg an der Tischglocke; Lilli
vorher in der Mitte der Tisch. Krümm
links von ihm ein ganz hellmaist. Die
Maryanne immer ganz im Hintergrund, steht
und links von Anfang.)

Hinberg

(auf einer kleinen Bank, an der sie sitzen.
sehen zu sein. Na, also! Was ist dann?
(unmöglich in die Hände fassen.) Wo
wird denn gesucht? Es geschieht
ja doch kein Mensch. (Die Tischglocke rin-
nel aufschlagend gleichzeitig zu den Mary-
anne immer) Horst: 'Die nächste Nimm-
er, die beiden Giacomo. (Die beiden Mary-
anne immer neben in den Tisch, wobei

Aufgeben Hofung zu 2 Stunden
 in den
 Lilli
 die Krümm zu
 2 1/2

Der Vorlesung hinter ihm zusammenzufügen,
bringen gleich darauf die Requisitionen her-
aus und tragen sie rasch ab.)

Landow's Kij

(Ich fing zu wissen zu den Notizen rasch
von ihm gemacht, in geistlicher Vorlesung
sich.) Ja, ob ich merkwürdig, ob wir's gar
 nicht verglänzt? oder kann man's
 von hier vielleicht nicht sehen? .. (Die
angeforderten Hallmeister wurden sich
vorlesen ab und vorlesen sich nach links,
weil der eine oder der andere einen
Löcherchen nach ein Wort züflüßte.)

Landow's Kij

(wie oben, sich zu den Hallmeistern links
von ihm wandern.) Dann, - dann mit mei-
 nem großen Abgang, da gab ich doch eine
 mer - einen stürmischen Erfolg gefolgt --
(sich zuerst an das Wort wandern und ich
am Ormel fastfaltend.) Du weißt ja,

2 Linien
 zum
 1. Teil

2 Linien
 1. Teil
 zum
 2. Teil

223

Detroit, wie ich mit Sie ausgeht war. -

Detroit.

(an Cronius und Lauterbach) Ja, ja, es ist
eigentlich - (auffallend) - ganz eigen-
thümlich. (hier von London & Kij. lebend)
Eupfändige, ich muß jetzt, ... (will an ihm vor
bei in die Hande der linken) Sie übrigen ^{gute} Hell.
meiner jeden hier in der Hande der rechten
fortzusetzen, und weiter lassen sich,
von London & Kij. in der Hande, die Trichter
Diagonale in der Hande der rechten
mit rechten Hand der rechten, hier 6
der bekannten Leitzungs in der Hande
Hande, nach von der Hande der rechten,
sofort in der Hande der rechten, wo sie
sich die Hande mit der Hande der rechten
und der Hande zu der Hande der rechten.
ten. London & Kij. nach mit seiner Hande.
ten in der Hande nun ganz verloren in
der. Mitte der Hande.

Heinberg

(setzt sich im Hinterrücken zu schreien anfangt,
 dann zu einem Kommandanten Managadiman von
 den Vorhang greift etc.)

Petermann

(zu Landorob Ky trachtet und ihm trüffend
 auf die Pfeiler Klopfend & Na, Landorob Ky,
 nehmen Sie's nicht zu schwer! Sie haben
 den Hals zu gefast. Vor allen Dingen
 bleiben Sie mir für mich im Jung haben.
 Sie sind ja ganz feip. (nimmt ihm die Kapu-
 piten ab.) Michal Sie sind in ihren Falsch und
 lassen Sie mich hören. Hing J. Hofung ab

(Petermann geht nach rechts hinten und gibt
 einem Managadiman die Kapuipiten. Sie
 dieser einprovilan bei Peter setzt, und sich
 dann an den rechten Flügel des Vorhangs
 stellt, während Heinberg am linken Flü-
 gel des gepflanzten Vorhangs steht. Peter-
 mann sieht sich über den Vorhang in den

Livens finat. Die Lieder Giacomo Paganini
Knock am Hofung zu ihrem Aüßersten
Carit.)

163

Landows Kij

(unmittelbar nach Jotomanni's Worten,
die eben so zu sagen fortsetzend, ironisch
vor sich hin sprechend) Und legen Sie sich in's
Latt und lassen Sie sich einen recht sauren
Hen Kochen (aüßersitzend) In ja is was
schon

Lilli

(Sie bis jetzt beobachtend) recht warm yasthen,
Sanft, tritt jetzt zu Landows Kij, zwingt
sich zu einem unbehaglichen Ton, der ihn
über seine Positionen häßlich soll. Der di.
vactor war eben recht freundlich mit der
Paganini!

Landows Kij

B. H.

(mit ironischem Lächeln) In sehr freund.
lich! Einsteute.

Hofung auf Wüßig
 Lilli's Melzer

Livens nun

(will fortsetzen) / Und das Publikum... (zu
weisen haben auf einen Blick Weinberg;
der Mannheimer und Weinberg glanzrei-
te, die beiden Hofungsflygel geöffnet.
Die Brüder Giacomo sind ungenügend
finanziell ausgestattet und werden bei dem Kaiser
"Publikum" von einer neuen glänzenden
haben bezeugt, wofür sie sich den besten Mann

Landowstip

(beim letzten des Agglaisch aufgefunden;
früher noch, Lilli unterbrachen) / Was ist
 denn das? Jetzt agglaischen sie ja... (man
hat sich um und weiß Weinberg zu) / Herr
 Weinberg, hören Sie? Jetzt fangen sie zu ag-
 glaischen an.

Weinberg

(wie dem Kaiser finanziell) / Ja, weil eben
 die Brüder Giacomo ausgestattet sind. (geht
langsam in den Kaiser finanziell und läuft hinter

Thiel
 in den Kaiser
 Hofung zu

Sieh die Vorfangflügel fallen der Annagandia.
und läßt mich gleichzeitig den vorkandvorfang
flügel fallen, nimmt sie worin vorkand
Kugeln mit und geht weiter ab)

Landows Kiz

(Sich in der vorkand wand, und läßt,
ähnlich) Aufso!

Lilli

(Sie sieht mich barmhertzig an, schlingt schlingend
ihre Hände um meinen Hals) Mein armes Kind!

Landows Kiz

(Sie grüßte mich wie eine, trostlos prüfend)
Ja, ja, Kind. (geht langsam mit ihr nach
wornu weiter und setzt sich, wie gewohnt
auf ihre gewohnte Stelle die dort als Ka-
güßte mich gestallt ist.)

Lilli

(Neben ihm stand, liebevoll grüßend)
Willst du nicht lieber in die Gärten gehen?
Ja? Es ist wirklich kalt hier...

Landowsky

228

(im warmen Frühstück) Ja, es ist kalt &...

Lilli

(nimmt rasch ihren Rockmantel an und hat Lika
IV mit sich Landowsky ein

Landowsky

(seinen Hut abgenommen und hat seinen Rock
ausgezogen, so daß seine natürliche Haar
zum Vorschein kommt, fortgesetzt) Ja, ja,
es wird immer (richtig)! Was soll ich
denn anfangen?

Lilli

(ist immer in der That, in der Anwesenheit zu
gehen) Aber ja, ja!... Das doch nicht
so!... Wohl in der That mal nicht sagen,
was ich!... Lieber Himmel, das passiert doch
jeden Tag! Aber ich, mich morgen wieder
ich! Das Publikum hat doch aber sein Recht.
man! Aber besonders hier! Nicht wahr, ein
ich noch mit dem Director gesprochen

habe, da hat er mir gesagt - / hief rufend in
ihren Trostworten sinnlich und / Ja, ja, jetzt
 nimmt er mich an. - Ich kenne mich Lillabur
gläubig, er hat mich ganz ausdrücklich mit Luther
 gesagt, das Heilichum für applanirt König
überführt sehr schlecht. Momment d. C.
an ganzen Abend, offen Past seiner Gnade Applan
weist. / bei dem Wissen. Ich kenne
mich gläubig ist noch hies ein Lillabur
in der bekannten Littera mit nimm der
ausgesprochenen Lobenswertung in der König
Gnaden ausgetreten und ausgeführt
gegangen, was er den nimm Wissen Wissen
offen und absolut in der offenen
Wissen bleibt. Nach der Wissen offen
ist, sich man keinen Applan aus
dem direkt auszuführen.

Landoivsky

mit Wissen auf der aber schön werden
der Applan bitter Wissen ist ein fin

sich veran. (bisher noch sich fiefpragant,
 ganz zu bemerken, das Lilli aufstiegt und
 aufstiegt geht.) Aber das sind eben die
 die Brüder Giacomo mit ihren flin-
 genden Geistes! Lieber Himmel, das
 soeben ist schon vor Prinsig Joseph gemacht
 (unverküpf) Vor Prinsig Joseph! - Ja ja,
 das ist schon Prinsig Joseph für ich... das
 wird wohl sein!

Lilli

(ist eigensinnig aufstiegt ganz augen, fort
 den Lillanten in den Lillanten ausgedrückt
 den, den Hofung nach zusammenzugehen,
 und das ist denn, das Hofung gegen das Ge-
 blick und die Geistes auf den Rücken,
 die beiden Hofung flügel aufstiegt zusammen.
 saltend, das Apparat gemacht ist unser.
 das beim flügel das Hofung?

Landowsky

(Lilli das plötzlich zusammen das Apparat

ist aufmerksamer gemacht, wenn ich den
 Kopf noch finken, und so Lilli in der ge-
 schickten Stellung erblickt, anerkennend, mit
 traurigem Lächeln! Ach so! Damit ich's nicht
 jenseits soll! (ich die Hände finktrankend) Lie-
 gendes Kind! (tröpfelt den Kopf finktrankend) Ich
 jenseits der Kopf! - Mund gefasert hat ich's ja auch,
 vorhin! - die lieben Kollegen! Wie sie auch,
 die von mir mag gefasert sein, immer noch
 am anderen! Als ob ich eine böse Krankheits-
 jenseits, Mund Baum gar noch der Director
 mit seinem Mittheil... Ja, ja... mit mir
 ich's ~~am besten~~ passe

Lilli

(die jenseits zu ich getreten ist, knirsch-
 die vor ich wieder, finktrankend und tröstend)
 Wofür!

Landowsky

(den auf ich finktrankend zu gehen) Ma Zeit,
 lang wird's freilich noch gehen, - bei / mit

Abendbesuchung / ... nun ja, bei kleinen
 Gesellschaften ... und dann ... bei noch
 kleineren ... und dann ... Die Vokalreize
 ... abzumalen, - mit dem Faller ~~in der~~
~~g. P.~~ ... und dann ... aus.

Lilli

(ist mittheiliges Pflügerin gesehnen im
Sartrekanal) / Aber gar, Feyer! Sie hat Parth
 In der weiß sagen! ... Sie kommt zu mir ...?
 Ob ob die schon ganz mittheilbar allein
 auf der Welt existirt? ... Ob ob die kenntlich,
 - und nicht ... Meinst die dann, ist kommt
die auf im Reis lassen, - ein Pa da? ...
 Laß sie das Leiden! Dann die ja das Kai,
 nur so lieb haben, - ein ist! Und wenn wir
 richtig auf die Vokalreize wissen, - ist gar
 mit! ... Laß das kommen, ein's will,
 warum wir zu wissen und Jesus beim Altar
 bleibt: Sie, mein ~~Herz~~ ~~Herz~~, - und ist! / Sie
mit einem Blick gütlicher Liebe aufseht,

inquiry! no, his script's job! his
script's job!

Landowsky

(Sie grüßte an ihr Bräutchen) Mein.....! (Er
und der Herr Lebkocher ist der Herr Herr
Herr, ganzes! Das hat ich nicht gemacht!
Das hat ich doch nicht gemacht!

Lilli

ihren Kopf zurückgelegt und ihn glücklich
in's Grab schliefend! Küßt uns?

Landowsky

(ich hab dich gewiss an deinem Namen erkannt
und sie lieblich erblickt, heil! Mein ge-
tes Kind! (Küßt sie auf den Mund)

Lilli

(außersingender, mit freudiger Lust klopfender)
 Werd' nun sorge dir auf nicht mehr! Ich schrei-
 e dir's zu, du wirst sicher noch mein ganz
 große Freude erleben!

Landowsky

(gerrhulens) / 2/2 - 2/2
Circulante

Circulate

Heinberg
verordnet Luffen zu Paternmann La Jöran
Sind Director (mit Bezug auf den Appellat)

Ans. Auf Lipp Langhans d. l.

Sie gefallen sich jedes Abend.

Petermann

Sie waren auf, sie können wir noch eine
Morgen besetzen.

(Zugreifen steht noch und noch der Zugland. ^{Lincom} Lab.

Sie Giacomo werden von Rheinberg und
einigen Hallenisten unter gleichzeitig
mit dem Jongleur von links auftreten,
mit Handpfeifen begrüßt und begleitet.
wünscht und gehen, nachdem sie einige Mor-
te mit den Hallenisten gemacht haben,
wobei laut Pfeifenmischer gesprochen wird,
von links begleitet nach links ab, während
der Jongleur zu seinem Tisch tritt. Auf das
Pfeifwort, "Nicht sehen sehen" sind von
rechts eine Menge Pfeifer gekommen,
von denen zwei Petermann und Rhein-
berg die Hornpfeifen absetzen und auf-
stellen, während die beiden anderen zum
Jongleurstisch treten und sich aufstellen,

2 Lincom

St. x. Lab.

Lib.

ausfallen in das Liracul zu tragen.

Das Tappis ist seit Linsen-Pontsky's Olystra-
ten in das Managen ausgebräutet Linsen
gablinbar / Raintary ist inzwisfen zur
Pylagglorka gebracht. Katarmanum fort
dem neuen Giacomo glücklich einsteigt die
Sperre gestrichelt. Linsen-Pontsky ist aufgefallen
dem, wobei er Lilli's Mantel von der Pflanze
gleiten ließ und ist am die Hand rückt ge-
bracht, von wo aus er die Thorgänge aus
der Linsen beobachtet. Lilli ist unmittelbar
nach dem Befund. Nicht schon schon "die
Reise zur Linsen-Pontsky's Pflanze

fun.

Linsen

Lilli

die Linsen-Pontsky's Pflanze ist offen und Linsen
gefunden / Rosi: 'Rosi.'

Rosi

offen in der Linsen-Pontsky's Pflanze
hat willst du Linsen?

(wird einem Moment in die Thür, um Rofi
 ins Kloot zu sagen, kommt dann sofort
 wieder zurück und ruft ihnen in die
 Pfaffen: vorwärts und zu Vaternamen hin,
nicht! Gass Director, ich habe Ihnen etwas
 zu sagen! (spricht leise mit dem Director
Heinberg

(mit der Hand an das Pflaster klopfend, zum
 Jongleur zurückkehrend) Mister Jackson,
are you ready?

Jongleur
 (zurückkehrend) All right!

Petermann

(am Pflaster mit Lilli zurück, rasch
 zurückkehrend) Warten Sie einen
Augenblick, Heinberg! (spricht, salbend
 zu Lilli) Wird kommt die Puppe da bis zur
rechten Hand fertig sein?

Lilli(morgens schlafen sie sich Paronif.Petermann

(sich Hand ergreift und mit beiden Händ.
den fühlend) / Na, also, dem vorwärts!
(gibt ihr einen letzten Blick auf die
Wirtin)

Lilli(läßt sich in die Garderobe rufen ab)Petermann

(nimmt er sich seinen Kitz abstricht und
ihnen Mangelnde zu sich, zu
Heinrich) Haben sie eine Glockenziffer,
es will etwas amonieren.

Heinrich(gibt die Glockenziffer)Petermann

(nimmt seinen Zylinder ab, kratzt sich
die Haare mit einem Fingerring glatt
und geht dabei krampfhaft aufgesetzt in den

Linné's finant, bis knapp fünfzig Die Mann-
 gebühren, Die nach offnungsbereit ist; das
 anmündet er sich gegen das fingierte Publi-
 kum und spricht mit lauter Stimme: "Gef.
 anfordert Publikum!" Es folgt die Frau, die
 mitzuspülen, das unser feierliches Programm
 geändert wird. Nach der Produktion des
 Jongleur Mr Jackson findet das Duett
 der Lustig-gewirkten Fräulein Lilli Loo,
 der sich hat: (anordnet und kommt ein.
 der auf die Bühne, wo er das Gut wieder
 aufsetzt, und das Holz anzeigt, das ihm der
 Morgenröte für sich.

(Katermann muß mit Rücksicht auf seine
 Rückstellung z. z. der das Publikum
 sehr laut und deutlich sprechen.

Während er seine Auprova hält, sind die
 bary, der Jongleur und die Morgenröte.
 nur wenigartig finantlos und bis knapp
 an der Hofung getreten, ohne aber den

Publikum den Blick auf den Tisch
zu stellen. Der Herr Petermann wird
im Discurs mit einer Applausfolle beehrt.
wortab.

Petermann.

(im Discurs zu Mainz) und nun,
erwarte!

*zwei
 Jungfrauen*

*zwei
 Jungfrauen*

Hilf

*zwei
 Jungfrauen*

Steinberg

(tritt rasch zur Pflanzglocke und giebt ein
Lappelnzeichen. Die Mannen kommen von
den Jungfrauen her, die Musik
setzt fort. Der Herr mit einer Applaus-
folle ein, der Jungfrau, der sich nach
nimm. Die Frau am Lotterienbrett
abgetreten, tritt rasch in den Discurs.
Die Mannen kommen blühen abwechselnd
im Discurs ein, ihre beiden Damen,
den, welche der Vorzug bei jetzt und ein,
und sie falden, lassen sich selbst zu fassen,
manfalden und fassen rasch ab. Die Frau

bary, das mit der Mauer zu rückkammt,
geht ab nach links/

Landowsky

(hat die Karte Katarnau zu rück gelegt,
gütlich ausgeführt, bis zum Reifswort, Luft-
gymnastikarier, bei dem er sich sitzend
aufsetzt, dann zu rückkehrend Katarnau
ausgenommen und ihn nach dem Reifswort
„Wiederum normal“ untergeordnet, was
sagen Sie? Mein Tochter....?

Petermann

Also? Sie wissen noch gar nichts? Ja, Sie
haben sich im Augenblick entschlossen. Es ist
ein Konflikt! (abwinkt)

Landowsky

(innig) Ja, das ist Sie!

Bulhara

(ist rasch mit der letzten Patzart fertig von
links aufzutreten, er führt die folgende ge-
kennzeichnete und gezeichnete Gräfen am Arm/
Circusleute

Was ich Pat. Landowsky? Sie wollen
Lilli also doch nicht trauen lassen?

Landowsky

(zischig) Natürlich! Sie hat Sie nächst Niemand
mehr! Geben Sie Lilli, lieber Herr, Sie wird
niemand Riesen Erfolg haben!

Gräfin

Der Pfarrer zurück/schlagend, besorgt! Aber
mein Pfarrer hat mir doch gesagt, daß der
Fräulein krank gewesen ist?

Landowsky

Ja, Frau Gräfin! Ich habe einen neuen Auftrag
mit ihr durchgeführt, zwei Tage hat sie im
Jahre wieder gegeben. - Fräulein Gräfin, was
sie so schwach! Warum hat sie sich nicht kommen!

Gräfin

(besorgt) Wieso wollen Sie sie nicht abwaschen...?

Landowsky

Sie hat's ja selbst verlangt! ~~Das ist ein~~
~~schweres Kind! Warum Sie nicht ich kann -~~

~~und ich will' dann folgen, ist das?~~

Bultara

Oben wenn ihr noch zassiert?

Landowskij

Gott beschütze! Sie ist sicher. Aber gar frühe,
da gassiert ihr gar nicht mehr....

Gräfin

(interessiert) Wie frühe?

Landowskij

Ja, sehr früh... na, der Herr Baron weiß
es ja, - wir früher sind früher ein bit.
ja abgeschlossen... Aber frühe ist Mittwoch,...
Das ist der Lilli ihr Glückstag... An einem
Mittwoch ist sie auch auf den Welt gekommen..
na! Der Mittwoch war früher auch
ein früher Glückstag für mich! (zu Bultara)
Sag' Sie, wenn ich das Märchen nicht
sagen. - besonders jetzt, - ein früher Platz
ist sie! Glauben Sie das!

Pultara

244

Was wollen Sie denn von mir? Mein Lieb,
liege man sie ja immer!

Landowsky

Und jetzt wieder in ihrer Arackheit, so ~~und~~
grobköpfig - und immer noch besorgt, um
mich, - und daß ich mich nur nicht ängste,
gar soll..... ~~ist~~. Was sie hat doch sel.
Hör sie an! ~~ausgehen~~ müssen! "Aber"
lang hat sie noch sich für pfandlos. Und
unwissend hat sie sich mit Herrn gefallt, Frau,
Gräfin. "Sie sollten ja doch nicht böse sein."
sie war ein unheimliches Gefäß; aber sie
wollte wieder gutmachen, und sie würde
sicherlich beim Liebel bleiben - und dabei
hat sie das Wort, "Liebel" immer und
jedenmal ~~angefügt~~ - in Linn,
daß sie noch markieren will - Liebel, Lie-
bel, Liebel.... immer schneller weiter.
einander, - bis sie mit ~~Wissen~~ ~~und~~.

~~Pflanz~~ gekommen ist und mich findet.
 So gebeten hat, ich soll sie doch nicht in
 den direct schicken.... sie könnte nicht
 und könnte nicht! und Lando

Bultara

Das arme Ding!

Landowskij

Ne, mit mir ich gefasst habe, daß es ihr gar
 so schwer wird, da hab ich mich abgemacht.
 wenn: wenn sie minder gefasst wird, - an
 besten soll sie nicht mehr!

Gräfin

(in Thränen vollkommene / Nein...
 und....?)

Landowskij

Ja.... mir ist das freudige Abend gekommen,
 wenn!.... Und mir nach Abend....
 (Herausgeht gegangen zu Bultara / Sie sind ja...)
 (mit dem Namen nach der Mauer zu
 zurückgekehrt / ... Pringhausen!....)

erkantlich, ob ob man sich ein bißchen gar.
 ran mißt. Na ja man ist ja kein pflaster
 Mensch.... aber schließlich fragt man sich doch
 ein Willen, kommt man's dann eigentlich
 vorband hat, daß. Linsen so ein Kind - gar
 so ^{leide} gar hat: ...

Steinberg

1. Link

(kommt gefolgt von einem ~~selbstverwundeten~~
~~ganzen~~ jungen von links / Herr Landowskij,
 der Kogallunister fragt einen Dr. Mei-
 sik, für Frau Tochter?

Landowskij

Alles so, - die Notiz! Sie sind in einem Korb,
 Karoba!..... Garraf, ich muß mich ja auf
 weisung setzen! (wird ab links gefolgt von ^{Land.}
~~Steinberg und dem Ochsenermitglied~~ ^{n. Knecht}
^{Lab. 1.}
^{Gurt.}

Beckara

(wird einem kleinen Parisa, während er die
 Gräfin fortwährend anschaut) Nun Frau
 Pfundgarnier...?

Gräfin

unter dem Lichte der vorigen Scene, soll
 gehen ohne Willen bezaubert! Ja... Ein solches
 Kitz... Ist zu einer gewissen Grenze, wenig,
 kann!... Ich habe das nicht so gewohnt!...

Bultara

Nicht wahr!! Es klingelt nicht so sehr: Lies,
ent! - Aber es gibt eine ganze Menge
 kühnere Leute dabei...

Gräfin

(unthätig) Der alte Mann hat mir Leid...

Bultara

Kay... Der wird's ganz gut werden: der reifen
 ist mit noch ein abrock und geb' ich es irgend
 einem reifen Koffer, bei dem es keine
 Lustprünge zu machen braucht!

Gräfin

Kunst... Lies Koffer!

Bultara

Lies Koffer reifen ist noch nicht mit! Ich will.

249

Ja, 's war meine Eigen! Ein Lappen kömt
ih mir nicht weinchen.

Gräfin

Das soll mir Wasserwerk sein, ... weil ich
Gott, das dinsten Lament mich ja selbst, -
aber ich konnte doch nicht anders! Mund br.
Lachen bin meine Lorgnette

Bultara

Ja, ja ... Ihr seid fine Alle mir biefen er.
ragt, das geseht man sich ab - bei mir,
da oben! Stiffen bin nat, Frau Pferrigarin?
Sie sollten auf mitkommen, nach Lünabrot!

Gräfin

Laßt mich! / Ja?

Bultara

Drift ja mächtig einsehn - aber es läßt sich
leben, da! Mund für Sie ... feinstenmal biefen
alt sein, was Sie sich dinstenmal müssen -
in den ganzes Meibach - im dritten Stock!
Bei mir sehn Sie ein ganzes Pflop.
Gireuleute.

Gräfin

Ja ... aber Robert?

Bultara

(mit verstockter Bismarckerei, fällt sie, als ob
er überlegen) Ja, Sir Robert? ... Was man
 für ein Baum mit dem Robert? Für
 seine goldfarbenen Arbeiten gibt freilich kein
 ein / förmern und stillen Winkel, als
 Linsabrock

Gräfin

(auflachend) Ich bitte Sie, - Sie danken doch
 nicht etwa? Ob das ist, ja unmöglich! will
was links ab!

Bultara

(fällt sie zurück) Hören Sie, Louis Gräfin, wenn
 Sie son unmöglich reden, will ich Ihnen
 sagen, was bei uns in Linsabrock passiert ist.
 Ganz vor von Linsabrock auf einem Dorf,
 hat ein Reismagat gelehrt, der hieß Klugmann,
 Wissen Sie, wenn Sie Forscher gesinnig sind?

Linsen gemessen "Kater" - - und das was eine
 sehr auspändige Kartoffel - dann dieser "Kater"
 was "der Faser" und sehr fein französisch
preis von Rußland gemischt! / mit grün
war / Wo kann so was möglich ist / maß und
mit der folgenden Lese mit der es sich abgeben
ganz!

Sie bitten Linsen, welche in der Mannyn
einigen gabelbar sind, kommen der die
Mitteln schlagen der Vorstellung mit zurück.
 Und das Mannyn erhält leichter Appland
und Brass Rufen! Man sieht das Fruchtbar
darunter Veränderungen machen und dem
sich auf die Heise kommen und aus der
Garten oben links abgehen. Reiß das Reis von
"Wann so was möglich ist" kommen die
bitte unter Mannyn einmal illeg von
sich und laufen in die Mannyn finden,
von so für dem mit dem Reiß das Frucht
kurz in den kommen und den links absetzen

von Post erfahren sie dann eine kleine
 Mahrtge und einen kleinen Laufsteg
 und gehen weiter in die Mauer. - Gleich
 zeitig mit der Mauerentdeckung ist von links
 Mainzberg gekommen, nicht zum Nachsehen
 klingel und gibt ein Zeichen, dann bleibt
 es bei der Befragung des Hofes. Lilli und
 die Gräfin gehen sich in der Mauer auf
 und verschwinden im Labyrinth, und
 von allen Seiten die Mauer ist mit
 - Oben auf der Mauer: Mann und
 möglich ist "kurz" findet der Mauer
 man, ist Katermann von rechts gekommen
 und die Mauer zu Lilli's Garderobe hin
 gehen.

Petermann

Petermann

In der Mauer Garderobe klopft
 und hinein, Lilli! Es ist wahr!
 Ist sie fertig?

Rosi

erscheint in der Mauer Garderobe.

berufes / Sie wird gleich kommen! // pflichtet
Sie für wieder zu!

Petermann

(zu Weinberg seiner barocke) Weinberg: -
Fräulein Landowsky ist fertig! (gibt mich in den Lärm
den Ginstergewand)

Weinberg

(pflichtet Sie Glocke nimm an, dann in Sie
Gandklaffend! Als hätte mein Garvan!
das Netz! das Netz! in der Lärm
Weinberg, Petermann, persönlich. Kall.
meiner. - und zwei Manngebühren, von
dem Sie sich noch nicht klären lassen Lai.
das soll, gehen in der Lärm, Sie beiden
aus der Manngebühren fallen noch in.
was der Vorzug offen. Maßwand das Foto
geben sich noch trüben in der Lärm
Kallmeyer und Manngebühren richtig
Sie und für nicht, an Stricken fassen,
und pflichtet in einer Höhe von ungeschick

Kallmeyer hier ab.

Lil d. r. n. Kallmeyer

Lärm d

L.

Kallmeyer

Lil d. r. n.

3. Maltern, das Katz vorüber gehen, wobei
 das bekannte Kaffelnrösch der kleinen
 Ringen auf dem Drahtseil sichtbar wird.
 Lilli erscheint auf dem Hofe: „das Katz
 das Katz.“ in der größten Garderobensier.
 Sie ist ganz in einem salzsauren weissen
 Mantel aus Schaffstoff gefüllt, so daß nur der
 Kopf und die Fußspitzen zu sehen sind;
 wenn sie während der folgenden Veranstaltung
 ist, immer nur aus dieser Hülle hervord.
 Pranken, so weiß sie jedenfalls mit Person.
 Deren Hand der Mantel so zusammenzufalten,
 daß sie darunter vorbeigehen können, den
 Rücken der Publikum nicht ^{vor} geigt wird.
 Hinnthalber sieht sie, kommt
 Kopf aus der Garderobensier, um Lachen,
 auf und ein Hakenabkissen in der Hand

Landowskij

/ kommt auf dem Hofe, das Katz, das
 Katz.“ nun links, es ist unzugänglich (falls

Kontakten, Baumstamm wie bei der Kiste.
 Auf dem Baum steht Gasförmigkeit und geht rasch
 auf Lilli zu; gütlich! Na, da bist du ja!
 (in der Luft herum umher) Mir ist dir
 warm? Siehst du, das ist wirklich ganz gut!

Lilli

Ich sehe immer Bewegung besorgend,
 lieblich zu ihm aufblickend und (zu ihm
 Lächeln zwingend) Ganz gut, Vater!

Landowsky

Aber Sie, ich verstehe ja - ?

Lilli

Es ist mir die Bewegung -- und die Lila --
 (zu ihm Lächeln zwingend) Es ist wirklich
 nicht, das ist ja! (Lächelt) Aber ich mir auf
 dem Baum hin....

Petermann

(eilfertig d. d. Mitternacht) Landowsky:
 Ich bin ja warm das? Soll das Mitternacht
 in der Luft sein? Sie wissen das

dem letzten Aufsatze folgen. (geht wieder
in die Mauer.)

Landowsky

(auf das Rufwort: „Zugelassen können gleich
bezügliche Sprüche, indem er sich auf uns
ziehen würde.) Gott befohlen! Ich werde
gleich selber nachsehen / im Herbärzess zu
den Mannesbüchern / kommt mal mit.“
(ab P. P. Mitka) (die beiden Mannesbücher
sieht jetzt den Hofeinzeln einander
fallen lassen, lassen sie selbst zusammen
fallen und gehen mit Landowsky in die
Mauer. Bei dem Rufwort: „Der Rat,
der Rat“ ist Robert im Saal, auf seinem
Stuhl gestützt & P. P. Mitka angetreten. (Ein
Rufwort soll möglichst unauffällig, kurz sein,
zu gleicher Zeit in die Mauer zurückfallen.
Der Mannesbücher gesteckt, erfolgen. Robert
tritt langsam in die Ecke und er, gleich
gar nicht zu erkennen, aber doch kurz das Wort

Prinzessin Gräfin von Gienstein, so
 sehr bleibt, daß es von den übrigen ge-
 weißt nicht bemerkt wird!

Lilli

hat ihren Vater folgend, einige Schritte nach
 hinten gemacht, erblickt jetzt plötzlich Ro-
 bert, steht mit schmerzlichen Lippen an ge-
 nick, presenkt und stützt sich auf die neben
 ihr stehende Rosi, ängstlich Rosi! da ist ja...

Rosi

ist hinter Lilli die Küsterin herabgekommen,
 steht jetzt neben Lilli's raschem Atem, stützt
 die Handen, tröpfelt, laßt! Aushalten!

Robert

tritt an Lilli's linke Seite, mit seiner sorgfal-
 tigen Bewegung! Fräulein Lilli ich weiß
 so mir noch ein Wort ich habe ja keine
 Kraft aber wollen Sie mich aufheben?

Lilli

(mit mißsam verpackter Angst - sie umfaßt
 Circoleute)

freund, als früher sie sich ihm zu entziehen /
 Ich will nicht hervor treten, - aber ich will leben -
 die Musik..... nicht verstehen, Kopf, die Musik.....?

Robert

Sie vollen also wirklich - so stehen?

Lilli

(stimmlos) Herr, hervor treten.

Robert

Wird man Sie zwingen?..... Sie sollen sich
überlassen lassen.....

Lilli

(zufällig) Nein hervor treten. Ich
ganz ganz..... ganz freiwillig ganz ist.....?

Robert

Aber das ist ja nicht möglich! Freiwillig Lilli.....
 ich will nicht, was nicht mein Mutter?
 oder Herr?..... gleich was..... Lilli
kan Sie jetzt nicht sehen..... Nein was
gerade früher sich - - und in dieser letzten
Minuten, mit ganz Leben! Sagen Sie

unif an! Können Sie unif aufnehmen?
 Gehen Sie wirklich freiwillig da hinan?
Lilli

[mit Kränzen bekränzt, bekränzt]
 Herr Graf..... ich lüge Sie nicht an!
Robert

[ich frage aufhorchend] No? für Samm
 allerdings..... Samm haben ich Sie..... unif
 aufgenommen..... Liebeswürdigen Sie.....
 [gibt langsam zur Mitte]
Lilli

[auf Rosi zugeht, sieht Robert an, ist
 Liebeswürdig, als sie merkt, das er wie
 das in den Händen will, mit einem
 Flüster: Ruff, wie ein Kind, das sich
 fürchtet, fragt sie Rosi davon aufmerk-
 sam! Rosi: f..... (dann wenn Robert
 das Wortung schon noch ist, den an-
 lieh anzufragen, Herr Graf! Ich möcht
 noch was fragen.....

Robert

(kommt schon vor Mitteilung)
und sieht Lilli fragend an

Lilli

(zögert) Es ist mir ein Lotta ... aber
schlecht. ... wenn Lottas zu
lieb sein wollten (zögert) Lottas
besuche mich - in der Zeit. ... mög-
lichst ich bin hier!

Robert

(widersteht; mit mis-
sen bekümmerten Gesicht) Sie mis-
sen also, was Sie mir antun?
Sie scheuen sich, mir ein Gefäß zu
geben? (kommt bei diesen Worten
unverhofft zu einer Haltung nach
voran - in der Nähe der Garderobe)
trippel!

Lilli

(sieh mir geflageltes Gesicht, sie

Heinrich
v. M.

Schliffzand aufsteht / Zur Herrn Grafen.....

Heinberg

(wichtig aus dem Bereich) / Fräulein
kann ich das Musikzeißen geben? / Hast
bei der Glocke!

Lilli

Das Musikz. / (mit feierlicher
Stimme) ich bin auf, Heinsberg zu.
nicht, aber ob sie bei ihrer Besetzung der Ko
bert freiste! / Ja, ja, bitte! / Mein feierlich....
es ist ja schon..... / (mit abgeklärter Lato
nung um Robert zum Musikzeißen
zu veranlassen) / und ich muß jetzt
auf gleich in den Bereich sein, Lilli
Herr Heinsberg?..... / Nicht wahr, lie.
ber Herr Heinsberg, ich darf
gar nicht mehr sein bleiben.....?

Lilli, im Gange

Lillhorn mit Robert v. ab
Steinberg

262

(begleitend) Hier, mit, Rind, Sie sind ja so weit,
geraucht...

l ab

Rosi

(Sie Lilli gefolgt ist, ist nach rechts gegangen) Sie Gräfin!

Robert

(hat während Lilli davon sprach das Rad umherrollen,
gefunden wegen der Witterung nach rechts vorgegangen,
so, dass jetzt, dem Rücken gegen den Felsblock,
am Trappengeländer steht; bei dem Hinhören
„nicht mehr für Klauen tritt, von rechts kommen“
ruft, Lillhorn zu Robert und führt ihn, mit
seinem Füllhorn, nach ab, während von oben,
unmittelbar nach Lillhorn, die Gräfin nach
rechts tritt; Harburg ist nach dem Hinhören
„die Gräfin“ nach links abgegangen)

Lilli

(auf die Gräfin zutretend, dabei aber mit den
Augen immer noch nach dem abgehenden Robert
sehend, mit sehr verzögerter Bewegung) Auf,

günstigen Frau ... sagen Sie mir -- (sie ein
Klagendes Kind) er gestirnt ... best gestirnt!
 Ich hab's Ihnen ja gesagt: wann ich hab's!
 (ich gestirnt) Sagen Sie ... jetzt ist Alles
gut! Nicht einmal mehr danken wird er
an mich! ... Jetzt ist es ganz gut! Aud ich?
 na, nicht wahr? ... ich hab's doch den Papa ...
und Mama ... und ... (innig) noch mehr so
ich von! ... (gestirnt) Ein Photograph!
 (flüsternd, beschwörend) Ich sag' Sie mich Sie
wird ... mir für mich ... ganz allein ...
 (mit eiserner Einsamkeit) ... zum aufstehen!

Gräfin

(Lilli's Lilla bestelligend, indem sie ihr, fast
rascher Raging, die Hand streckt) Gut! Kind!

Lilli

(mit dankbarem Lächeln auf der Gräfin Hand
weisend und küßend) Sie Gräfin! (an
Hofung wird von zwei Hausgehirnen
rasch geöffnet und offengehalten, wenn fast

Hofung

✓

Hofung

Kommt der

Dinner

Weg der Mitte).

Thun Lilli ²⁶⁵ ab
König zu

(Unmittelbar nach Lilli's Abgang sollten die beiden Hauptpersonen der Handlung mit ein-
ander abwechselnd in der Handlung ab; die Frauen der Hof-
set, als sie Lilli nachfinden wollten, unwill-
kürlich einen vorläufigen Blick in das selbe
Büchlein geworfen, als ob sie Lilli zurückfinden
wollten, - bezwingt aber diese Bewegung
und gehen stumm an der Handlung vorbei;
Rosi hat vorher, als Lilli den Mantel fallen
ließ, denselben aufgehoben und ist mit ängst-
licher Spannung, die Augen trocknend, dem
Abgang Lilli's gefolgt.)

Beltara

(Kommt im Augenblick, wo der Handlung
sich Lilli zusammengefallen ist, vor; man
weiß, vorat) Ist Lilli schon mitgebracht?

Rosi

(nach finden zeigend, unwillkürlich) Was jetzt
gibt sie....
Bienenleute.

Bultara

(manstannan fyllt, aldor av tilli, folgen malla)

Rosi

(ifru utgagan, ängstlig) Oho, Genn Baron,
när det blot güt wird...

Bultara

Skäpa?... Word?...

Rosi

Nix lacht' in allen Gländern, — sein Augst, —
— aldor frut noch word passeren müßt! 'Sich
bin ja nicht abverglänsig, — aber rosier, —
da in der Gardaroba drin, — mit plötzlig der
Spiegel von der Hand fällt, ...

Gräfin

(nicht noch und noch aufmerksame indrückt
langsam näher)

Bultara

(verglänsig) Aber ich bist' bin ...

Rosi

Ja, — dasimal, bei mannan armen Schwestern,

hat's mir auf keinen gläubigen Mollen ... und
 aus Hirschkinder späten - hat sie Sagelagere
 - und die andere Pferde schickte weg - und
nicht war.

Großin

(Heilensfreund: ... und schon nie manig unwissig
gemacht, solch blau) Kein Gott!

Rosi

Und bei der Pleimann, wär's schon überhaupt
kein Wunder; - sie ist ja noch so altes! Ja sch
 - beim Ausgehen, kaum noch Hilf nicht hat
sie Können. (gibt Kopfschüttelnd langsam
nach hinter.)

Großin

(unwissig gemacht) Blume ist Produktion
nicht nicht nicht nicht nicht ...

Bultara

(bezüglichen) Aber, liebe Großin, es ist ja keine
Gefahr! Sie wenden sich nicht an der abgelenk,
leiste ganz ...

Gräfin

(immer unwissend) Haha, nein, - ab ist nicht
 mir, ... wenn wirklich noch gelesen ... sie
 ist doch eigentlich im minutensellen ... (von
Angst geprengt) Hilf Gott, ... wenn ich
 jetzt noch könnte ...

Landoersky

(Kommt vor der Mitte, gleich beim
Wort, du er findest schon schon, schon
bleibend, unwissend) Hilf der Angst der da ?
 (zu Kopf) Hilf der Angst der da ! (fast der
der Wort findest)

Rosi

(mit Angst gebunden ablaufend wort nach)
 Ich sah ja gesehen !

Barbara

(vor zu Landoersky trahend und gleichzeitig
mit Kopf vor und) Hilf der Angst der da ?

Gräfin

(an der Halle gebunden angeführt) Hilf der Angst der da ... ?

nicht! Geben Sie das zurück! Abklingendes!

Gräfin

Gleichzeitig { (Augenblick dazwischen verfließend) Die Musik soll aufhören!

Landowskij

Aber müssen Sie können abhören!

Heinberg

Warum denn?

Gräfin

zögernd { (in größter Angst, auf Heinbergs Antwort)
Es kommt ein Unglück...

Landowskij

Sie hat schon einmal versagt...

Bultara

(ist rasch zu den Anderen getreten) Ich glaube auch...

Heinberg

(unsicherlich - aber noch zögernd) Sie hat das doch Stück?...

Landowskij

Gott, das nützt ja nichts...

Gräfin

zögernd { (abwendend zu Bultara) Ich bitte Sie, können wir
dann nichts?...

Landorvskij

271

(lassig, postprand, ohne sich der Lust zu lassen,
setz der Gräfin interviewen zu lassen)... wenn
sie das Calomnestale anfangt, kommt sie wieder
sinnlos. ✕

Rosi

(so guttunend durch den Vorhang, sinnlosgefallen,
aussetzt aufzufahren) Allmächtiger Gott! (nicht
den Vorhang auf)

(gleichzeitig mit Rosi's Dekor, Linderer's Blumenigen
Gutputz auf dem Tisch, die Musik aufhört,
die Personen auf der Bühne stehen einen Augen-
blick still und schlafen)

Rosi

(verzweifelt) Sie ist ganz schön! (nicht zu der
Morgen sinnlos)

ab in der
Lieder

Gräfin

(gleichzeitig) (auffahren) Gott das Gemälde...
indem sie Heinberg
zu Morgen Lassen Sie... Bultara
an der Mater Gott...

Alles

Landowski

272

(gleichzeitig, indem er zwei Fächer zurückwinkt
und sich an das Krappengeländer der Samengarbe,
oben anklammert, um sich aufricht zu halten,
mit vollem Himmels) Gesprochen? (Gleichzeitig
wird der Hofnung aufgerissen, — man hört wieder
Himmelsdröseln und der Menge.)

(Einfache bis zwanzig Personen drängen sich
aufwärts und mit verstohlenen Stimmen, laßt
sich einander hören, auf die Hüfte. Unter
diesen Personen befinden sich, allen voran,
der Polizeilieutenant, dann, unmittelbar
hinter ihm, 3 Hallmeister, der Billardier, der
Einwurmformann, zwei Manngebühren (die
den Hofnung offen halten.) Willmann, Schmitt,
Grosche und der Köchlein, Lohr, der Fahren,
Kavaliere etc. Gleichzeitig wippen und
Hörten der Samengarbe die Artisten im Fächer,
weiter hinten; in der Fier der Samengarbe
die beiden Frauen, halb eingekleidet, — von

Hofnung
Gemeinschaft

1. Polizeilieutenant
in der Fier

Licht der Gerdarobler und die völligen
 Kleider Erneuerung, so wie die zerrissenen
 waschen! Alle mit neugierigen Gebärden
 das Gesicht, der Augen und Ohren!
 Dabei wird lebhaft voneinander gesprochen,
 gefragt und geantwortet, und sie sind wie
 der gelassen! Der Polizeikommissar sagt
 im Auftritte sehr laut zum Hiltner: „Kü-
 hen Sie einen Arzt!“ Der Hiltner läuft links
 ab. Ist er nicht ein Wolf? Der Kammerherr
 sitzt in der Loge. „Aber was finden Sie?“
 „Sonn möge der Kaiser ein Arzt schicken
 zum wirren voneinander sprechen was sie
 da, wie das? Die Kräfte!“ „Was denn?“
 „Die kleine Landwehr!“ — „Keine Fehlmuster!“ —
 „Ist sie denn nicht ins Netz gefallen?“ — „Weiden
 sie nicht!“ — „Mein Gott!“ — „Ist denn kein Arzt da?“ —
 „Kaffee!“ — „Bringen Sie Kaffee!“ — „Ist er ab-
 gleich geschickt?“ — „Ist sie sich noch gefallen?“ —
 „Gute ist ein Unglückstag!“ — etc. etc. etc.
 Circusleute.

Sie aus den Gerberoben sind von links und rechts
 gekommen, so wie ein Fall der Diefel die Mitte
 aufgetretene Personen, wollen nach dem Zurück
 wieder in die Menge zurück, aber der jetzt
 plötzlich von rechts aufgetretene Robert, und die Frau
 O. K. für, die dem Herrn, der sie zurückhalten will,
 nachdrücklich zuweist: „Lassen Sie mich, im Gottes-
 Namen lassen Sie mich!“ — In diesem Augen-
 blick erscheint Petermann in der Menge,
 tritt und drängt die Leute, die zurück wollen,
 nachdrücklich auf die Höhe zurück.)

Petermann.

(Leitet und drängt sie in das Kinnungswirrwirren,
 voraus) Halten Sie inne! Es ist nicht gefahren!
 Sie ist schon wieder auf der Hand. (frühdige
 Bewegung aller auf der Höhe des Aufstehens!
 Lauter Lärm und Wirrwirren: „Da kommt sie!
 Da kommt sie.“ „Hier bleibt sie.“ „Aber es ist nicht
 gefahren!“ „Da ist sie“ etc. etc. Alle drän-
 gen sich in fröhlicher Bewegung zum Mittel =

Eingang, in dem jetzt Lilli erscheint, leicht auf
den Arm Rosi's gestützt, von Jodan & Kallmeyer
eingeführt und von dem nachhergehenden, Eble,
kein gefolgt.)

Landowsky

(bei Jodanmann's Wort: 'Dich nicht gefasst')
sich wieder aufzustand aber unfähig, sich vom
Platz zu rücken; bei Lilli's Aufstehen rüßten
sie weggehen) Lilli! (ist bei der Anna weggehen
stehend) Lilli!

Lilli

(auf ihr zurück) Vater!

Landowsky

(für sich ganz vor sich) Mein Kind!

Permann

(drängt die Lilla in den Lirkub zurück) Von
wärts, wortsäts! (zu Kallmeyer) Fügen Sie dem
Publikum, das nicht gefasst ist! (gesteht den
Audien ab in den Lirkub. Alle, mit Ausnahme
der Gräfin, Rosi, Lilli, Kallmeyer, Landowsky,

Publikum ab Hufung zu

und Robert drängen in die Halle zurück,
 die Gräfin steht auf Lillava gestützt links
 voran und sieht mit Rührung auf die Gruppe
 Landowsky und Lilli, die ruft voran steht
 Kopf vorwärts und nimmt Lilli, der Kopf
 lang bleibt offen, bis Papstmann wieder auftritt.)

Landowsky

(in zitternder Stimme Lilli in seine Arme fassen,
 und küsst und umarmt) Mein geliebtes
 Lillikind! Ja... du bist ja! Und hast du nicht
 getan?

Lilli

(Lächelnd und zu ihm aufblickend) Nicht, nicht!
 Wirklich nicht!

Landowsky

(wenn oben) Oh... du... du!... Und jetzt... wir
 werden sein! Höst du, wir werden! (innig.)

(Auch der Halle erkönt ein donnernder Lärm,
 fallen, Gänge klappen und Rufen als Antwort
 auf, was, was Heimbach annimmt, hat, die

Agathe
 in den Luft

Musik bläst Lilli!)

Petermann

(aus der Mitte hervortretend) Lilli! Komm
rapp! Das Publikum will dich sehen! (Auf Herz
Petermann Lufttrichter fällt der Vorhang zusammen) zu

Bellara

(in die Mitte der Bühne tretend, bestimmt) Halt
da, Generaldirektor! Begleite die Bandanten, für
Klingen der kleinen Lilli wie wieder zu sehen!
Die sollte sie eben mit mir zum Kaffee, (Robert's
Gewandregisseur) dem Grafen Lufttrichter lobt!

Lilli

(aus der Mitte) Auf? (die Anderen vorschnell an-
gehend - sichtlich an der Gräfin festhaltend, bleibt,
mit zitternder Stimme, zwischen Einverständnis und
Hoffnung) Mein Gott! Eine Gräfin....?

Gräfin

(ist voll Liebe zurückhaltend) Ja, ja. (ist als wenn sie
beitend) Komm her!

Lilli

(auf der Gräfin zurückhaltend) G... of... (in Freude

Gräßen an ihn wiederstehend) In lieber Gott!...

Gräßen

(steht sie an ihm, lächelt und blüht in der Um-
armung mit ihm, seinen Blick wachend.)

Robert

(ist mit einem Freudenlaut zu Lilli und Gräßen hin-
getreten - Lilli's Hand mit Riffen bedeckt.)

Rosi

(schaut sich verzückt an einem an Katzenmann.) (Mit-
teilsgruppe im Hintergrund.)

Beckara

(ist vor sich zu Landonsky) (wacht wachend) getreten, hat
seinen Kopf mit beiden Händen gepackt, flüchtliche
in übermütigen Tönen; stark) Kopf ist, alter

Lippenrücken, (auf die Lippen links zeigend)
der Kellner ist das ist Glückstag! ~~Lullu~~

(Freudens Blick wird der Bewegung von zwei
nur dem Lirke's Kommanden Kasse - einem in
seiner ganzen Länge widerstehen, mit dem Lirke's
stark vordringende Musik und nach Lirke's Komman 6
bis 8 Paare hallt, die in der Lirke's Lirke's
man, während der Grotte - Bewegung nach schließt!)

Ende.

Lullu

an Europa
Bk

27 Leaf
30th Leaf

Acus